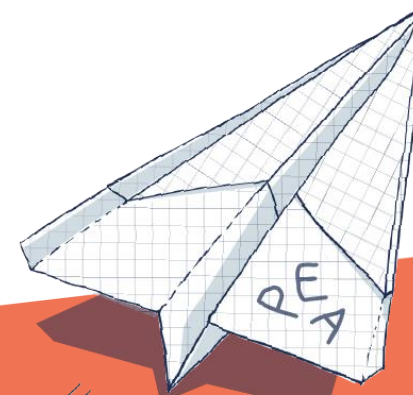




Elternabend der 3. Klasse Sekundarschule

03.09.2026

Ellen Pähler





Am Ende des Abends:

- sind Sie über die Projektarbeit informiert.
- kennen Sie berufliche und schulische Angebote nach der Sekundarschule.
- wissen Sie, welche schulischen Voraussetzungen für den Zugang zu den Angeboten notwendig sind.

Herzlich willkommen
zum Elternabend





Projektarbeit – Ziele

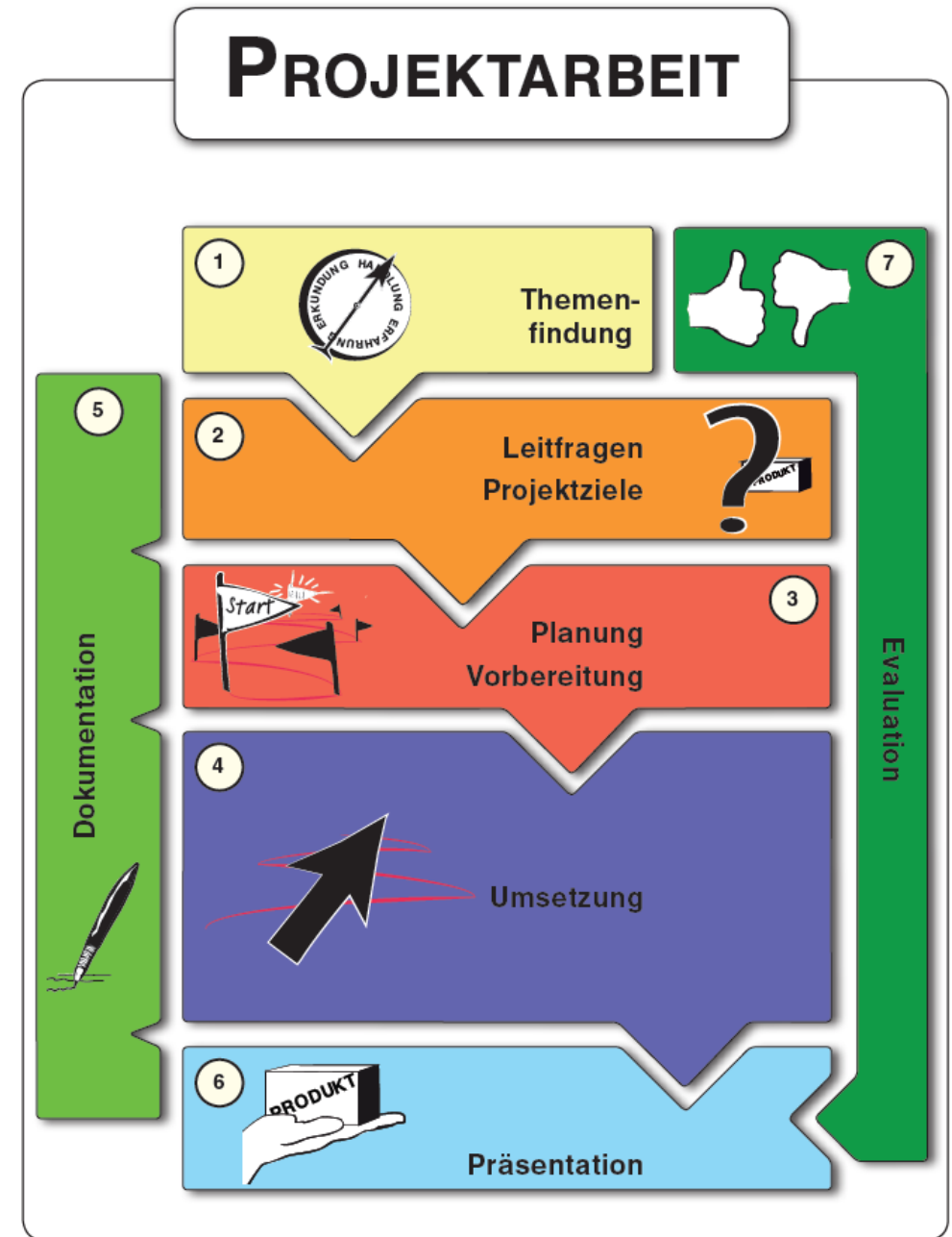
- Vorbereitung auf **auserschulische Lern- und Arbeitssituationen**
- Förderung von **überfachlichen Kompetenzen**
 - Bsp. Eigenverantwortung, Kooperationsfähigkeit, Organisationsfähigkeit, Problemlösefähigkeit, Durchhaltewillen
- Verwendung von Lern- und Arbeitstechniken angewandt, die in **Berufswelt und Alltag** von Nutzen sind.





Projektarbeit

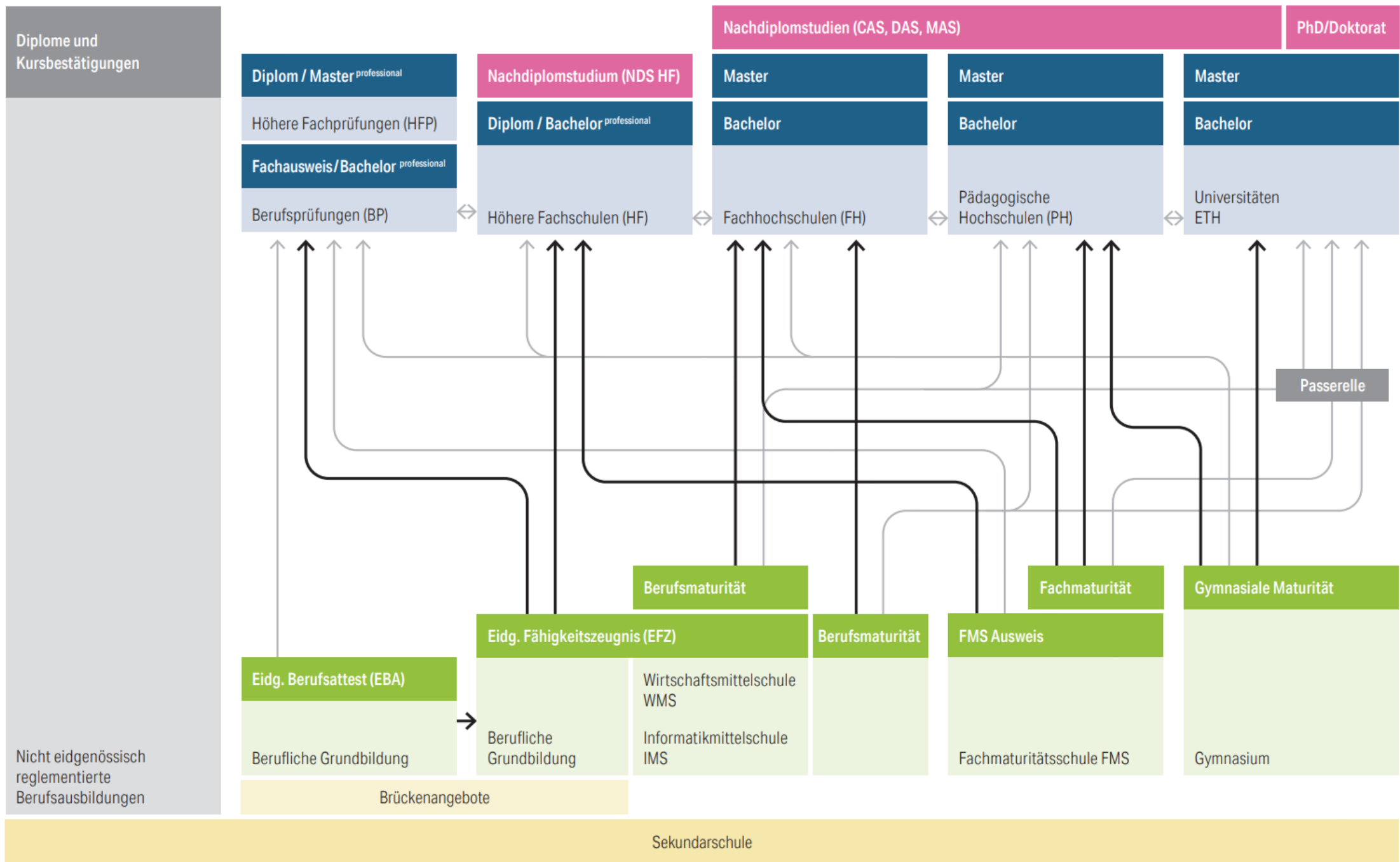
- Projekte und projektartiges Arbeiten über 3 Jahre
- Lernen und Erproben der 7 Schritte anhand von Miniprojekten
- Projekt im Rahmen einer Projektwoche zu einem bestimmten Thema
- 3. Sek Projektarbeit über den Zeitraum eines halben Jahres an einem frei wählbaren Thema im persönlichen Interessensgebiet





Projektarbeit / Abschlusszertifikat







Berufliche Grundbildung

- 250 Lehrberufe → www.berufsberatung.ch
- Ausbildung im Betrieb, in überbetrieblichen Kursen und in der Berufsschule
- 3 - 4 Jahre zum EFZ, 2 Jahre zum EBA
- Berufsmaturität möglich



Für Personen, ...

- ... die direkt ins Berufsleben einsteigen wollen.
- ... die Praxis und Theorie verbinden und einen Lohn erhalten möchten.
- ... die praktisch alle Möglichkeiten haben möchten.



Berufsmaturität BM

- Ergänzend oder nach der beruflichen Grundbildung (EFZ)
- Fünf Ausrichtungen:

Gestaltung und Kunst	Gesundheit und Soziales
Natur, Landschaft und Lebensmittel	Technik, Architektur und Life Sciences
Wirtschaft und Dienstleistungen	

- Studium an FH, mit Passerelle an Uni, ETH und PH



Für Personen, ...

- ... die ihre Allgemeinbildung vertiefen wollen.
- ... die mit einem EFZ plus BM zwei Abschlüsse erlangen möchten.
- ... die mit der Berufsmaturität alle Weiterbildungsmöglichkeiten haben möchten.



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

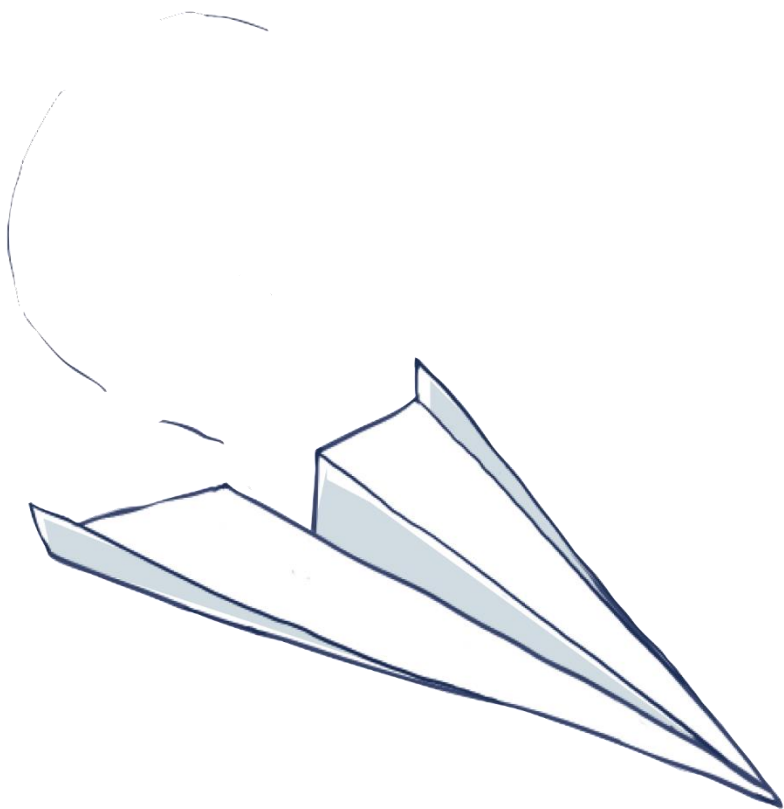
Film zur Berufslehre



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt



Weiterführende Schulen





Wirtschaftsmittelschule WMS

Informatikmittelschule IMS

- 3 Jahre schulischer Unterricht
- Anschliessendes Praxisjahr
- Abschluss als Kaufmann/-frau EFZ oder Informatiker/in EFZ
Fachrichtung Applikationsentwicklung plus Berufsmaturität



Für Personen, ...

- ... die sich für wirtschaftliche und konzeptionelle Zusammenhänge interessieren.
- ... die vorwiegend eine schulische Ausbildung machen möchten.
- ... die mit einem EFZ plus Berufsmaturität zwei Abschlüsse erlangen möchten.



Fachmaturitätsschule FMS

- Schulische Ausbildung
- Sechs Fachrichtungen:

Gesundheit/Naturwissenschaften	Pädagogik
Soziale Arbeit	Gestaltung/Kunst
Kommunikation/Information	Musik und Theater/Tanz

- 3 Jahre zum Fachmittelschulausweis / 4 Jahre zur Fachmaturität



Für Personen, ...

- ... die sich für einen Beruf in einer der sechs Fachrichtungen interessieren.
- ... die ihre Allgemeinbildung vertiefen möchten.
- ... die mit der Fachmaturität alle Möglichkeiten haben möchten.



Gymnasium

- 4-jährige schulische Ausbildung
- 11 Schwerpunktfächer:

Bildnerisches Gestalten	Biologie und Chemie	Griechisch
Englisch in Verbindung mit dem International Baccalaureate	Italienisch	Latein
Musik	Philosophie, Pädagogik und Psychologie	Physik und Anwendungen der Mathematik
Spanisch	Wirtschaft und Recht	Informatik



Für Personen, ...

... die sich für eine breite und tiefe Allgemeinbildung interessieren.
... die sich mit verschiedenen Fragen intensiv auseinander setzen möchten.
... die an einer Universität, PH oder ETH studieren möchten.



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Film zu den weiterführenden Schulen



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt



Voraussetzungen

Gute Zeugnis-Noten sind eine gute Grundlage für anspruchsvolle berufliche Grundbildungen (z.B. Grafiker/in EFZ, Informatiker/in EFZ, Laborant/in EFZ).

Deutsch	Note x 2 =	...
Mathematik	Note x 2 =	...
Natur und Technik	Note x 1 =	...
Räume, Zeiten, Gesellschaften	Note x 1 =	...
Französisch	Note x 1 =	...
Englisch	Note x 1 =	...

Sämtliche Pflicht- und Wahlpflichtfächer der Sekundarschule

Notendurchschnitt

Summe

				BM*	FMS	IMS*	WMS*	GYM
A-Zug	≥ 5,5	und	≥ 42 Punkte	✓	✓	✓	✓	
E-Zug	≥ 4,5	und	≥ 36 Punkte	✓	✓	✓	✓	
	≥ 5,0	und	≥ 40 Punkte	✓	✓	✓	✓	✓
P-Zug	≥ 4,0	und	≥ 32 Punkte	✓	✓	✓	✓	
	≥ 4,0	und	≥ 34 Punkte	✓	✓	✓	✓	✓

Definitive Berechtigung:

Anforderungen im 1. und 2. Zeugnis erreicht.

Provisorische Berechtigung:

Anforderungen im 1. oder 2. Zeugnis erreicht.

* BM, IMS, WMS: Nur definitive Berechtigung. Dies bedeutet, dass die Bedingungen nur in einem Zeugnis erreicht werden müssen.



Brückenangebote

- Kombinierte und schulische Angebote
- Vorkurse und Vorlehre
- 1 Jahr
- Vorbereitung auf die berufliche Grundbildung
- Motivationssemester



Für Personen, ...

- ... die noch keine Lehrstelle gefunden haben.
- ... die schulische Lücken haben.
- ... die noch Zeit für die Berufswahl benötigen.



Einschätzungskonferenz EK

- Austausch Lehrperson, Berufs-, Studien- und Laufbahnberater/in, Schulsozialarbeiter/in und im A-und E-Zug- Gap-Case Manager/in über alle Schülerin und Schüler.
- Empfehlung für eine geeignete Anschlusslösung und Unterstützung Gap.
- Information der Eltern/Erziehungsberechtigten im Rahmen des Standortsgesprächs ab Januar.



Fragen?



Beratung und weitere Informationen

- www.berufsberatung.ch
- www.biz.bs.ch
- www.mb.bs.ch



Informationen zur Sekundarschule

www.bs.ch/sekundarschule

